



BlickFix

www.BlickFix.com
individuelle Webcamsysteme
Tel.: +49 175 -4 169259 · support@BlickFix.com

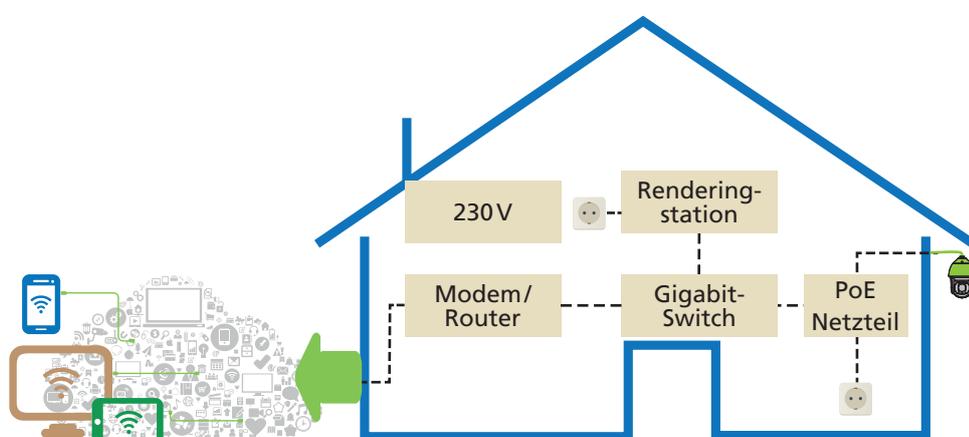
KS-Medien GmbH
Hammerstielstraße 6
83471 Schönau am Königssee
Tel.: +49(0)175/4 1692 59
beratung@ks-medien.com
www.ks-medien.com

Technische Komponenten für den Webcambetrieb

Damit die Webcam Blickfix immer gut läuft

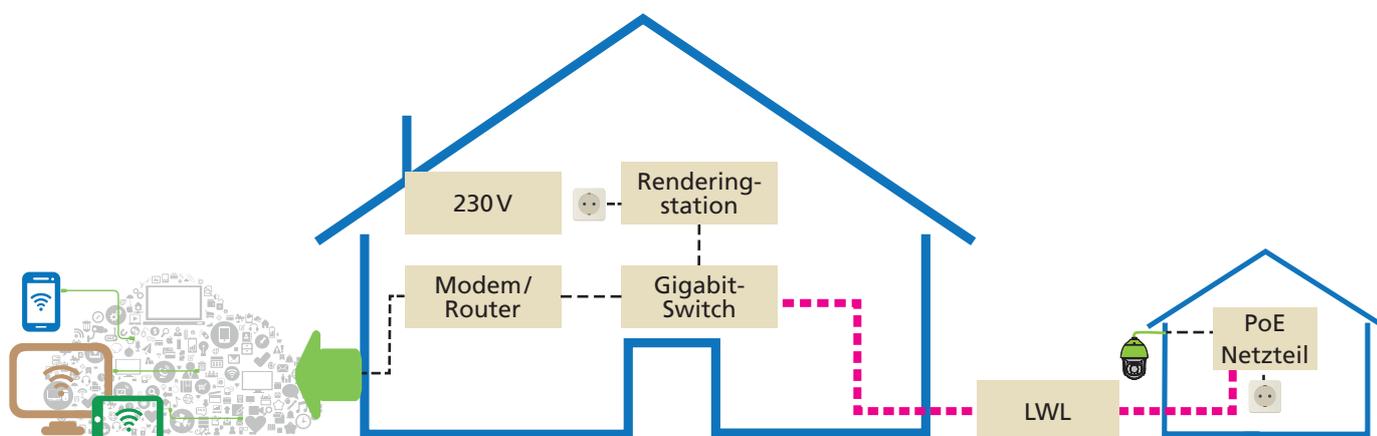
Technische Skizierung der Webcam Blickfix KS2-23DN mit einer klassischen Netzwerkverkabelung

- Das Netzwerk muss mit einem CAT.7 Kabel ausgeführt werden



Technische Skizierung der Webcam Blickfix KS2-23DN mit einer LWL (Glasfaser; OS2 mit LC-APC-Steckern empfohlen)

- Das Netzwerk muss mit einem CAT.7 Kabel ausgeführt werden





BlickFix
www.BlickFix.com
individuelle Webcamsysteme
Tel.: +49 175-4 1692 59 · support@BlickFix.com



KS-Medien GmbH
Hammerstielstraße 6
83471 Schönau am Königssee
Tel.: +49(0)175/4 1692 59
beratung@ks-medien.com
www.ks-medien.com

Technische Informationen

Damit ein perfekter Start zur Inbetriebnahme der Webcam BlickFix möglich ist

Technische Voraussetzungen Webcam BlickFix KS2-23DN

- **Providerseitig (Internetanbindung):**
 - Internetanbindung mit Uplink von min. 4 Mbit/s (entspricht min. DSL 25.000, besser DSL 50.000)
 - bei Verwendung einer Firewall:
diverse freigegebene Ports in Richtung Internet sind notwendig, diese können bei Bedarf erfragt werden
- **Netzwerk vor Ort:**
 - geeigneter Standort für Renderingstation (trocken, staubarm, mit Raumtemp. ca 20°C, sicher, mit Kabelverbindung ins Internet, kein Zugriff durch Unbefugte)
 - Kabelverbindung zwischen Webcam und Renderingstation (Cat. 7 oder LWL, min. OM3, besser OS2)
 - **bei WLAN unbedingt vorherige Absprache notwendig!**
 - Stromversorgung der Webcam i.d.R. über das Netzkabel (PoE++, 60W); in Ausnahmefällen (exponierter Standort, Gefahr von Vereisung) Stromversorgung auch über dreiadriges Zuleitung (24VAC+PE) möglich
 - Netzwerkverkabelung In-House 1 Gbit/s
 - **tatsächlich benötigte Brutto-Bandbreite zwischen Kamera und Renderingstation: 40 – 50 Mbit/s**
 - Switch, an welchem Renderingstation, Kamera und Internetanbindung angeschlossen werden.
 - Überspannungsableitereinrichtung empfohlen
- **Mechanische Anforderungen an den Kamerastandort:**
 - Kamera wiegt incl. Halterung etwa 10 kg, die Kräfte an den Anschlagpunkten der Halterungen entsprechen 30 kg (Hebelwirkung)

Tätigkeiten / Bauliche Anforderungen an den Standpunkt:

- KS-Medien GmbH liefert vorab die Kamerahalterung, welche vom Standortbetreiber fachgerecht montiert wird (Wand- oder Mastmontage)
- Der Standortbetreiber sorgt für eine fachgerechte Verlegung aller benötigter Kabel zwischen dem Webcamstandort und dem Standort der Renderingstation. Entsprechend den örtlichen Gegebenheiten ist vom Standortbetreiber ein Punkt zu benennen, an dem die PoE-Einspeisung für die Kamera erfolgen kann. Erfolgt die Netzwerkverbindung zur Kamera über LWL, so kann optional ein PoE-Injektor mit SFP-Port gestellt werden. Der entsprechende SFP-Transceiver ist vom Standortbetreiber zu stellen. Empfohlen wird eine Faser vom Typ OS2 (Singlemode) mit LC-APC Steckern am Patchpanel. Sofern bereits eine bestehende Infrastruktur vorhanden ist, kann diese weiterhin verwendet werden, sofern die Geschwindigkeit von min. 100 Mbit/s zwischen Kamera und Renderingstation eingehalten wird.

Was sind die Tätigkeiten, welche KS-Medien GmbH in Abstimmung vor Ort vornimmt:

- Montage der Kamera an der bereits vormontierten Kamerahalterung
- Montage des PoE-Injectors, falls noch nicht geschehen
- Montage der Renderingstation
- Einrichtung der Geräte an die Netzwerkgegebenheiten
- Einrichtung der Kamerafahrt
- Einrichtung der Position für die Rückschau
- ggf. Einrichtung von Datenschutzbereichen („verpixeln“)

Was sind Tätigkeiten, welche KS-Medien GmbH nicht vornimmt?

- Verlegung von Kabeln
- Montage von Steckern / Steckdosen / ...
- Installation und Konfiguration des Internetanschlusses oder von Netzwerkkomponenten
- sonstige Dienstleistungen